



**GRÜNE
FRAKTION**
IM RAT DER STADT HERNE

GRÜNE FRAKTION HERNE ✉ BAHNHOFSTR. 15A ✉ 44623 HERNE

An den Vorsitzenden des
Ausschusses für Umweltschutz
Herr Pascal Krüger
über
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Dudda
Rathaus Herne

Gerhard Kalus
Sachkundiger Bürger

Geschäftsstelle
Bahnhofstr. 15a
44623 Herne
Tel 02323 - 951 000 3
fraktion@gruene-herne.de
www.gruene-herne.de

Herne, den 08.04.2022

Vorstellung der Gutachten im Zusammenhang mit der Sanierung des SUEZ-Geländes

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Grüne Fraktion bittet Sie, in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz einen Tagesordnungspunkt

„Vorstellung der Gutachten im Zusammenhang mit der Sanierung des SUEZ-Geländes“

aufzunehmen.

Begründung:

In der Sitzung des Umweltausschusses am 9.3.22 wurde unsere Anfrage bzgl. einer Reinigung und Herrichtung des Geländes der Fa. SUEZ für eine Folgenutzung beantwortet. Es wurden mehrere Gutachten angeführt, aber nicht weiter erläutert. Die Aussagen sind aus unserer Sicht widersprüchlich und wenig den Sachverhalt aufklärend. So wird seitens der BezReg Arnsberg, die als Genehmigungs- und Aufsichtsbehörde aus immissionsschutzrechtlicher Sicht involviert ist, auf ein Gutachten der Fa. GEOlogik verwiesen, das nicht weiter ausgeführt wird. Das Gutachten liegt auch der Stadt vor. Zudem wird ein Bodengutachten erwähnt, welches von der BezReg zur Festlegung von Sanierungsmaßnahmen berücksichtigt worden ist. Die Verwaltung Herne ergänzt, dass ein weiteres (?) Gutachten für den zugänglichen Außenbereich erstellt wurde. Dieses habe keine oder nur geringe Bodenbelastungen ergeben.

Weiter unten wird dann auf punktuell erhöhte Quecksilberbelastungen verwiesen, die eine Auskoffnung bis 1 Meter Tiefe und insgesamt 3.169 t Boden nach sich zog. Geht man von einem Gewicht von 1,4-2 t/m³ Boden aus, so ergibt sich eine Fläche von rund 1600-2300 m² außerhalb des überbauten Bereichs, der ja noch besteht. Das ist doch wohl ein erheblicher Teil des Außengeländes und die Zuschreibung „punktuell erhöhte Werte“ erscheint nicht ganz passend.

Wir sehen daher die Notwendigkeit, dass die Gutachten und die Sanierungsmaßnahmen dem Ausschuss detailliert vorgestellt werden.

Für die Grüne Fraktion